



UPPERMUKK
WOKK ids
Freebook von



Hallo,

wir freuen uns, dass du dich für unser Freebook „UpperMuKK Kids“ entschieden hast.

UpperMuKK ist ein lässiger, jedoch nicht sackig wirkender Schnitt für ein Shirt, Pullover, Pullunder oder Bolero, der für die kühleren und kalten Jahreszeiten sehr gut geeignet.

Der UpperMuKK ist, was du daraus machst!

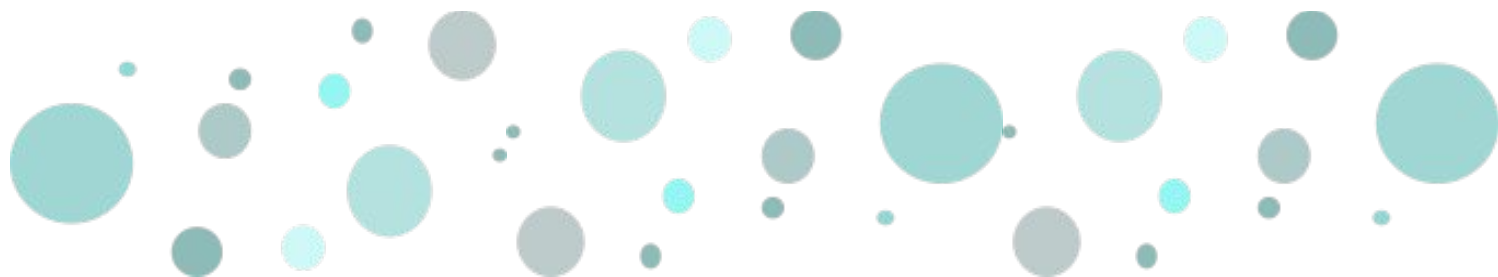
Er ist ein schnell zu nähender Schnitt, der auch für Anfänger gut geeignet ist. Du kannst ihn ganz ohne Tüddelkram nähen oder tobe dich an ihm aus.

Bei Fragen oder Anregungen schau doch mal auf unserer Facebookseite www.facebook.com/mukkelchen2015 oder auf unserem Blog www.mukkelchen.de vorbei.

Schicke uns ein Bild von deinem Werk, wir fügen es gerne unserem Album bei.

Wir wünschen dir nun ganz viel Spaß und Freude beim Nähen!

Deine Nora & Anne



Wichtige Informationen:

Bevor du loslegst, lies dir zuerst diese Anleitung einmal komplett durch. Viele Fragen lassen sich dadurch schon beantworten. Sollte dir trotzdem etwas unklar sein, kontaktiere uns einfach.

anne@mukkelchen.de oder nora@mukkelchen.de

Das Schnittmuster enthält **keine Nahtzugabe**.

Drucke den Schnitt auf 100%, also ohne Seitenanpassung, aus.
Prüfe anhand des Testquadrats, ob beim Ausdruck nichts schief gelaufen ist.

Da im Schnittmuster mit farbigen Linien gearbeitet wird, empfiehlt sich der farbige Ausdruck. Schwarz-weiß ist der Ausdruck natürlich auch möglich, da die Linien verschiedene Konturen haben.

Schnittmarkierung und Klebekanten helfen dir beim Zusammenfügen des Schnittbogens.

Der Schnitt ist für dehnbare Stoffe geeignet, wie Sweat und Jersey.
Wenn du mit der Nähmaschine nähst, verwende dehnbare Stiche wie den Zick-Zack-Stich oder dreifachen Geradstich.

Stoffverbrauch:

Für die Shirt-Version benötigst du:
(Angabe in cm)

62	68	74	80	86	92	98	104	110
35 x 80	35 x 85	40 x 85	40 x 90	45 x 100	45 x 100	50 x 125	50 x 130	55 x 120

116	122	128	134	140	146	152	158	164
60 x 120	60 x 125	60 x 130	60 x 135	65 x 140	65 x 150	65 x 155	65 x 160	70 x 160

Wenn du deinen MuKK mit Bündchen nähen möchtest, dann empfehlen wir dir folgende Formel:

Bündchenstoff: Länge x 0,7 = Bündchenmaß

Jerseystoff: Länge x 0,8 = Bündchenmaß

Die Faustregel kann natürlich je nach Dehnbarkeit des Stoffes variieren.
Solltest du ganz ohne Bündchenstoff arbeiten, dann füge den Ärmeln und Bauchbund noch eine Saumzugabe hinzu. Wir empfehlen dir dafür 5 cm.

Materialliste:

Du benötigst Folgendes:

- Drucker
- Schere
- Stoff
- Trickmarker oder Schneiderkreide
- Nadeln
- Maßband
- farblich passendes Garn
- Nähmaschine und/oder Overlock

Drucke dir zunächst das Schnittmuster aus und klebe es entsprechend zusammen. Schneide mit einer Schere die von dir benötigte Größe aus.



Um die Umwelt zu schonen brauchst du dir die Designerbeispiele nicht ausdrucken.

Achtung! Beim Pullunder fallen die Ärmel weg! Hier brauchst du nur Vorder- und Rückteil einmal zuzuschneiden.



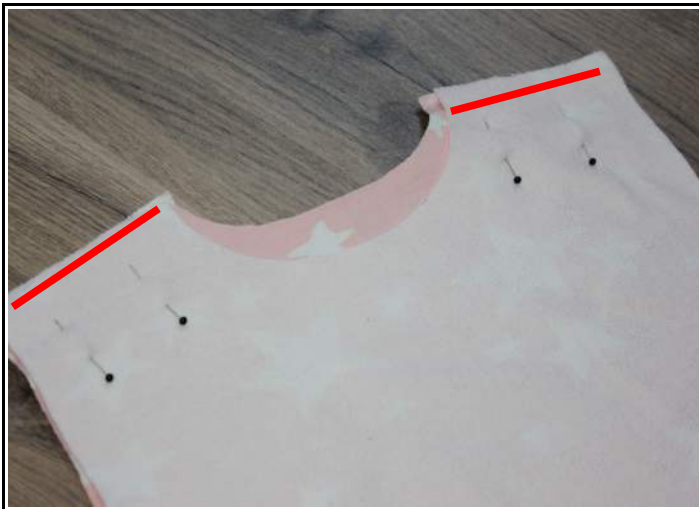
Anleitung

Seite 4

Shirt / Pullover -Version
So einfach geht es:



Klebe das Schnittmuster zusammen und schneide die benötigte Größe zzgl. Nahtzugabe aus.
Am Ende sollten vor dir ein Rückteil, ein Vorderteil und 2 Ärmel liegen.



Schnappe dir das Vorder- und das Rückteil und stecke die Schulterpartie mit Nadeln oder Klammern zusammen.

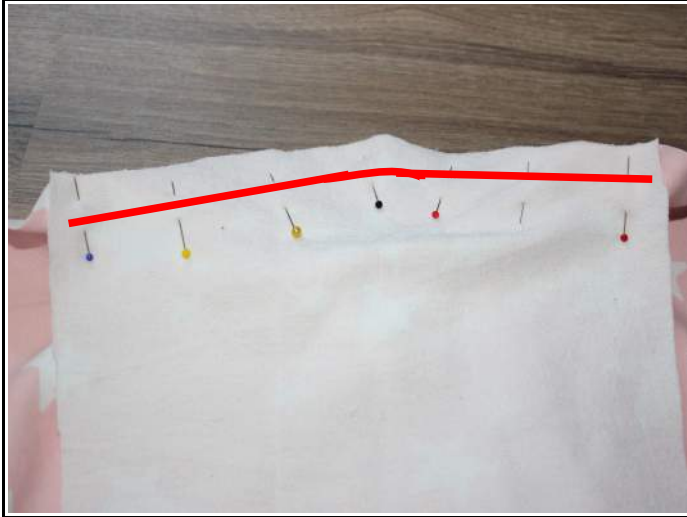
Nähe diese dann entlang der Markierung auf dem Bild links zusammen.

Achtung! Solltest du dich für die Streifenversäuberung entschieden haben, so nähe nur eine Seite zu und springe auf Seite 17.



Jetzt geht es schon mit den Ärmeln weiter! Solltest du einen Pullunder nähen, überspringe bitte diesen Teil.

Markiere dir mit Hilfe einer Stecknadel die Mitte des Schulterbogens eines Ärmels. Diese legst du rechts auf rechts, parallel zur eben genähten Schulternaht von Vorder- und Rückteil.



Stecke von hier aus den Ärmel nach rechts und links fest.

Nähe nun einmal entlang der Markierung, wie du sie auf dem Bild sehen kannst.

Wiederhole das mit dem 2. Ärmel.



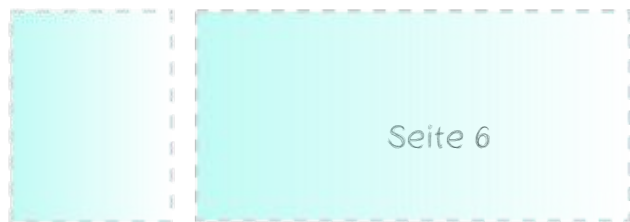
So sollte es aussehen!



Klappe das Vorderteil wieder auf das Rückteil, also rechts auf rechts liegt.

Stecke alles wieder mit Nadeln oder Klammern fest und nähe entlang der Markierungen wie auf dem Bild links eingezeichnet.

Wenn du einen Pullunder nähst, nähe nur die Seiten zu.



Wende den Pulli und nimm dir ein Maßband zur Hand.



Miss die Ärmelbündchen und das Bauchbündchen aus.

Wie du das Bündchenmaß errechnest, findest du ganz am Anfang der Anleitung unter „Wichtige Informationen“.



Schneide das Bauchbündchen einmal und die Ärmelbündchen 2x in der von dir errechneten Länge zu. Die Breite kannst du variabel wählen, ich empfehle dir aber mindestens eine Höhe von 10 Zentimeter beim Bauchbündchen und 8 Zentimeter beim Ärmelbündchen.

Vergiss die Nahtzugabe bei den Bündchen nicht.



Lege die Bündchen rechts auf rechts und nähe die kurze, offene Seite zu.



Klappe sie einmal, wie auf dem Bild zu sehen ist, zusammen. Die Naht liegt innen.



Stülpe das Bündchen mit der offenen Kante rechts auf rechts über die Ärmelöffnung.

Dehne das Bündchen dabei so weit, dass es der Länge der Ärmelöffnung entspricht und stecke dir alles gut fest.



Nähe die Bündchen nun fest!
Verfahre so auch mit dem
Bauchbündchen.



Super, schon fast fertig. Nun fehlt
nur noch der Halsausschnitt. Du
kannst hier zwischen 4 Varianten
wählen:

- Rundhals (S. 21)
- V-Ausschnitt (S. 14)
- Streifenversäuberung (S.17)
- Kapuze (S.23)





Pullunder So geht es!



Miss den Ärmelausschnitt
deines Pullunders aus und
schneide wie am Anfang unter
"Stoffverbrauch" beschrieben
dein Bündchen zu.

Lege den Bündchenstoff
rechts auf rechts und nähe
die kurzen, offenen Seiten zu!



Wende das Bündchen und
klappe es, wie auf dem Bild
zu sehen, zusammen.



Nun kommt das Bündchen an
den Armausschnitt.

Stecke dir dazu dein
Bündchen ab.



Pinne nun das Bündchen an den Ausschnitt.



Achte darauf, dass das Bündchen gleichmässig gedehnt wird.



Nähe das Bündchen fest.





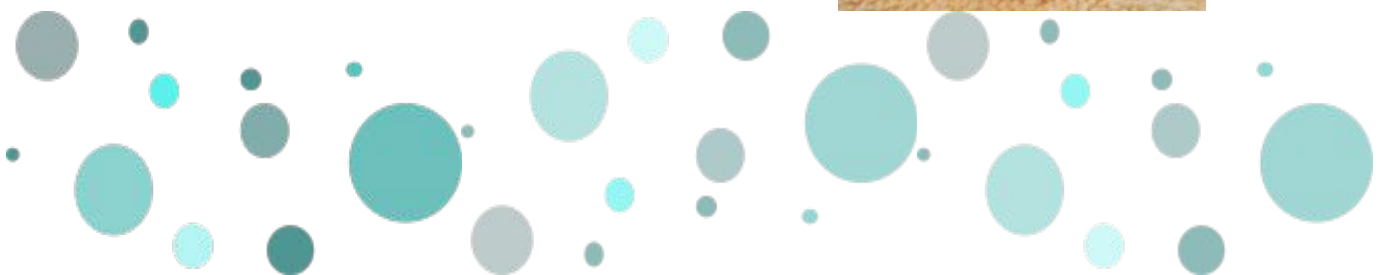
Wiederhole das beim zweiten Armausschnitt.



Und schon hast du die Bündchen am Armausschnitt.

Nähe noch ein Bauchbündchen an oder versäubere deinen MuKK und schon bist du fertig!

Ganz lieben Dank an Britt Spruijt von [„Fräulein Rosenkohl“](#) für die Anleitung zum Pullunder.





Bolero

So einfach geht es:



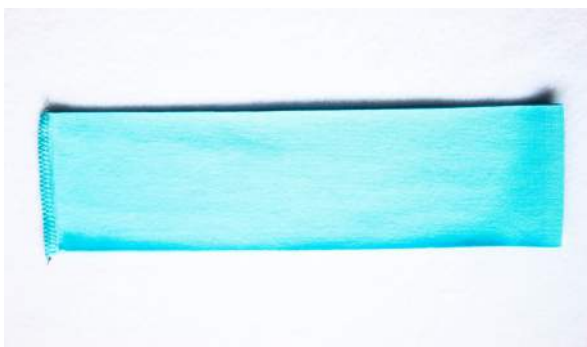
Schneide das Schnittmuster entlang der eingezeichneten Bolero-Linie zurecht, sodass du ein Vorderteil, Rückteil und 2 Ärmel vor dir liegen hast.



Vernähe alles miteinander, wie es in der Shirtversion beschrieben ist.

Miss nun das Bauchbündchen aus.

Wie du das Bündchenmaß errechnest, findest du ganz am Anfang der Anleitung unter „Stoffverbrauch“.



Schliesse die offenen, kurzen Kanten des Bündchens.





Stülpe das Bündchen mit der offenen Kante, rechts auf rechts über den Rand der unteren Öffnung.

Dehne das Bündchen dabei so weit, dass es der Länge der Öffnung entspricht und stecke dir alles gut fest.



Vernähe das Bauchbündchen mit einem dehnbaren Stich und klappe es anschliessend nach unten.

Verfahre bei den Ärmelbündchen wie in der Beschreibung für das Shirt beschrieben.



Für das Halsbündchen hast du auf den folgenden Seiten 3 Varianten oder die Kapuze zur Auswahl.



Ganz lieben Dank an Simone von "Das tapfere Schröderlein" für die Bilder zur Boleroanleitung.



Variante 1: V- Ausschnitt



Messe den Ausschnitt genau aus und errechne die Bündchenlänge anhand der obigen Formel unter „Stoffverbrauch“.

Bei der Höhe des Halsbündchens empfehlen wir dir, nicht kleiner als 3 Zentimeter zuzuschneiden. Vergiss hier die Nahtzugabe nicht.

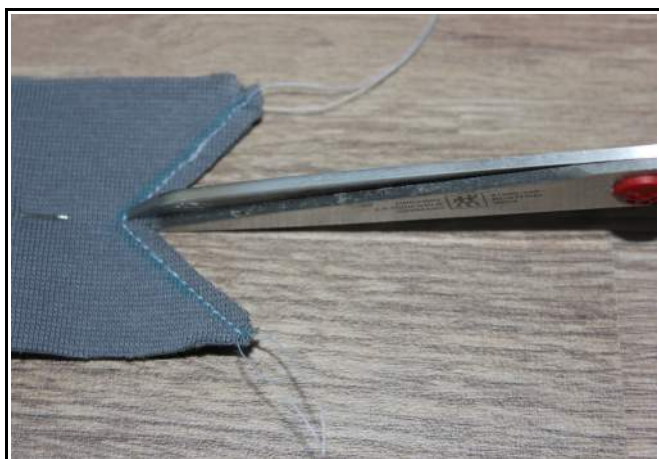


Lege das zugeschnittene Bündchen, rechts auf rechts, mit der offenen Seite vor dich.

Du benötigst einen rechten Winkel. Ich habe mir hier einfach ein DIN A4 Blatt zur Hilfe genommen, angelegt und angezeichnet.



Nähe entlang der angezeichneten Markierung.



Schneide das Dreieck zur offenen Stoffseite weg und knipse mit der Schere an der Spitze des Dreieckes den Stoff leicht ein. Dadurch lässt es sich leichter wenden und der Knick fällt schöner.



Falte das Bündchen auf und wende es. Zupfe es dir ein wenig zurecht, bis du den V-Ausschnitt erkennen kannst.



Stecke das Bündchen an den Halsausschnitt.



Nähe das Bündchen nun fest.



Steppe das Bündchen knappkantig ab. Nutze dafür einen dehnbaren Stich.

Und fertig ist dein MuKK mit einem V-Ausschnitt.





Seite 17

Variante 2 Streifenversäuberung



Bei der Streifenversäuberung wird vorerst nur eine Seite des Vorder- und Rückteils miteinander vernäht. Die andere Seite bleibt offen.



Schneide dir aus passendem Stoff einen langen Streifen zu, der etwas länger als der Ausschnitt selber ist. Als Höhe empfehlen wir dir 3,5 cm.



Lege den Streifen nun rechts auf links auf den Ausschnitt und nähe ihn einmal ringsrum fest.





Denke daran einen dehnbaren Stich zu verwenden, dann sollte es so aussehen wie auf dem Bild links.



Klappe nun die entstandene Naht hoch und den angenähten Streifen einmal nach unten, sodass sie sich in der Mitte treffen.



Und nun klappst du noch einmal den Streifen auf die Naht, so wie du es auf dem Bild siehst.





Seite 19



Stecke alles gut fest, damit dir nichts verrutscht!



Steppe das Bündchen nun knappkantig mit dem Geradstich ab.



So sollte es nun bei dir aussehen.





Nun die Schulternaht wie gewohnt schließen.



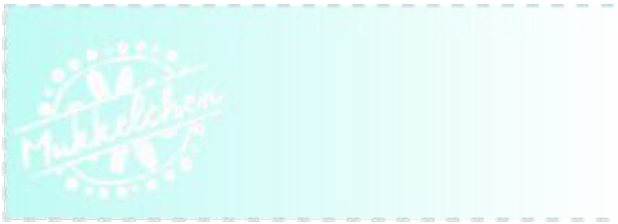
Die Nahtzugabe kann nun mit ein paar Stichen fixiert werden, so stört sie nicht und sieht sauberer aus.



Fertig ist deine Streifenversäuberung. Natürlich ist es auch möglich, die Streifenversäuberung wie das Bündchen im Ring anzunähen, das erfordert allerdings schon etwas Übung.

Danke an Nicole Magg von [„TimeOut Etage3“](#) für die Anleitung zur Streifenversäuberung.





Variante 3 Rundhalsbündchen



Miss die Länge des Rundhalsausschnittes aus.

Wie du das Bündchenmaß errechnest, findest du ganz am Anfang der Anleitung unter „Stoffverbrauch“.

Verschliesse die kurze Seite des Bündchens.



Klappe das Bündchen um, wie du es auf dem Bild sehen kannst.



Stecke das Bündchen unter leichter Dehnung mit der Öffnung nach oben am Halsausschnitt fest.





Vernähe nun alles miteinander.



Und schon ist das Rundhalsbündchen fertig!
Bei Bedarf kannst du es noch knappkantig absteppen.

Ganz lieben Dank an Dörthe Müller für die Anleitung zum Rundhalsbündchen.





Variante 4 Kapuze



Schneide die Kapuze, in der von dir benötigten Größe, zu.



Schneide jeweils 2 Teile gegengleich aus dem Außenstoff und aus dem Innenstoff.



Lege die Kapuzenteile rechts auf rechts und stecke sie gut fest.





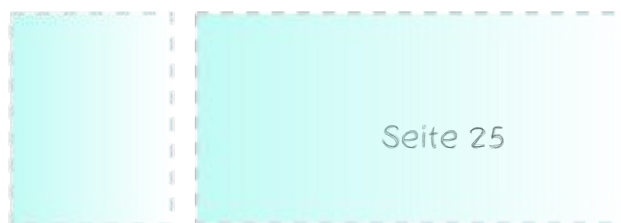
Nähe die Außenseite der Kapuze zu (siehe Markierung).



Stecke die beiden Teile, rechts auf rechts, ineinander und fixiere alles mit Nadeln, damit nichts verrutscht.



Verschließe jetzt die Vorderseite der Kapuze (siehe Markierung).



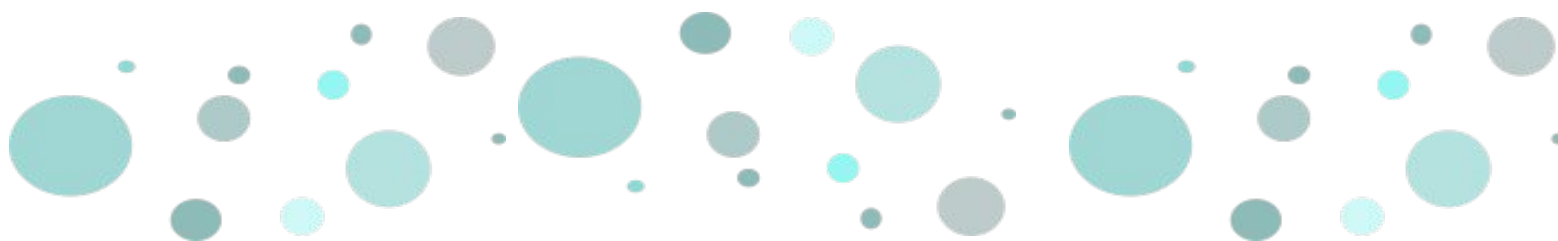
Wende die Kapuze und zupfe sie etwas in Form.

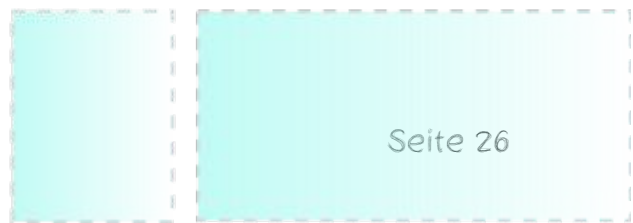


Markiere dir auf der Rückseite deines MuKKS die Mitte am Halsausschnitt und lege die Naht der Kapuze dort an. Achte dabei darauf, dass der Außenstoff der Kapuze, rechts auf rechts auf dem Rückteil liegt.



Stecke alles ringsrum fest.





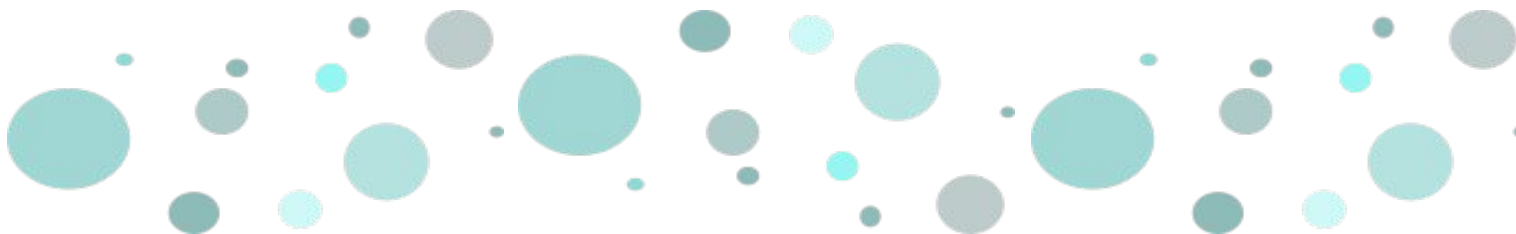
Die beiden Enden der Kapuze
überlappen mittig am Vorderteil ein
wenig.



Vernähe alle Schichten miteinander.



Wenden und fertig ist deine Kapuze!





Schlusswort:

Wir hoffen ihr hattet viel Freude mit unserem Freebook und euch sind einige schicke MuKKS von der Nadel gehüpft.

Wir wollen uns an dieser Stelle bei allen Probenäherinnen bedanken, die mit viel Fleiß, Ideen, Rat und Tat, Stoff um Stoff uns stets zur Seite standen.

Durch euch ist eine wundervolle, harmonische Nährunde entstanden. Danke!

Und nun wollen wir Euch die tollen Werke nicht vorenthalten, auf den folgenden Seiten findet ihr viele, viele MuKKS. Lasst euch inspirieren!

Eines noch am Schluss:

Die AGBs:

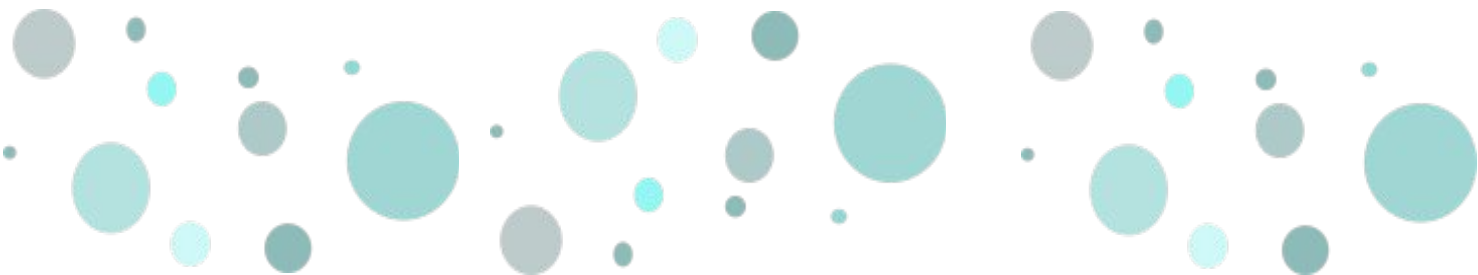
Alle Rechte an dem Schnittmuster liegen bei Mukkelchen – Annkatrin Ginn und Nora Böer. Diese Anleitung und Schnitt dürfen zu privaten und gewerblichen Zwecken, zur Herstellung von Einzelstücken/Kleinserien (maximal 10 Stück) verwendet werden. Dies aber nur unter Angabe der Herkunft (Schnitt UpperMuKK von Mukkelchen). Massenproduktion und industrielle Fertigung ist untersagt.

Das Freebook darf NICHT weitergegeben werden.

Der direkte Link zum Download des Freebooks darf nicht weitergegeben werden.

Das Freebook darf nicht veröffentlicht oder abgedruckt werden.

Für evtl. Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.





Designerbeispiele



Lisa Müller
Die bunte Welt von Frau Müller



Nina Sidhe
Sewing Sidhe



Vanessa Cerha
Vance



Nadine Freund
Freundmade



Gloria Riss



Diana Müller
Rasselinde



Marion Dittmann
www.maluswelt.wordpress.com



Jasmin Langer
Mien's Nähwelt - mit Liebe genäht



Simone Echtermann
[Das tapfere Schröderlein](#)



Ilo Schuster
[O.L.I. Only lovely ideas](#)



Nicole Cavallari-Paganini
[Idea creativa - die Bastelcouch](#)



Vanessa Montgomery-Wesner
Majabebe



Sandra Gaier
Jo - Jo & Fred

Bianca Weidner
Fred Fadenfroh



Steffi CI
Wunnimanoth



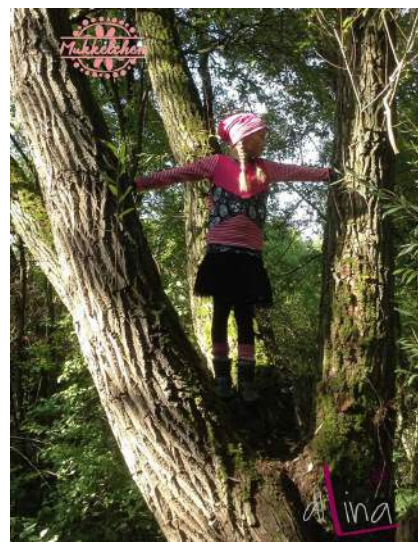
Nadine Wöll
TraumWölkchen-Mode und
Accessoires zum Träumen



Beate Thever
Be.Style



Melanie Kaufmann
GlücksEmmel



Alexandra Lutz
al Lina



Michaela Dittrich
MiDi's Nähreich



Nicole Magg
TimeOut Etage3



Stefanie Henschke
[Nähwunder by S.H.](#)



Britt Spruijt
[Fräulein Rosenkohl](#)





Katrin Weingärtner
Njukama



Ines Klütsch
Frl. Hühnchen

Steffi Häfner
Bonchipie





Dörthe Müller
Annekke's World



Sandra Schirmer
Made by Schirmchen



Julia Einzigartig
Mei-Oanzlstück



Nicole Wissel



Stefanie Lorenz
[Manufacta1983](#)



Anne Tamás
[Nähllie](#)





Anja Nagel
A-la-bommel



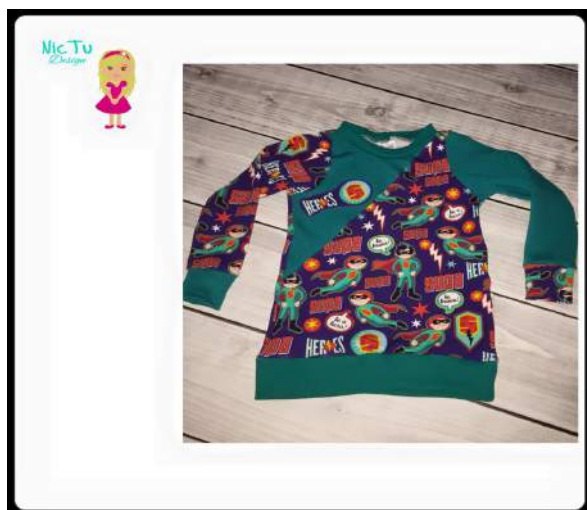
Alexandra Abraham
Stellamara



Sonja Gatterdam
Alice T



Jasmina Stojnic
Süßstoffhoch2



Nicole Tuneke
[NicTu Design](#)



Melli Mjagkov



[Vivi's Fancywork](#)



Løtta Syr
NoordSteern



Anna Pech
SofieValerie



Jessi Halle
Flotte-Lotte



Annika Nertinger – Made by AnnNe



Klaudia Lang
Klitze glück



Daniela Schnaller
Die Nähwelt der Amelie



**Corinna Fritsche-
Kaiser**

Coco & Nuts



Kathleen Buchholz
Zwillistyle



Mira Nechanitzky
Fledermäuschen



Marita Böhm
Engelsnaht

Daniela Schnaller
Die Nähwelt der Amelie



Sarah Pfeiffer
Enlavy



Daniela
Ulbrich
Erdbeer-MADL



Susanne Schmuki
Sew-Sie



Stefanie Eder
Einzelstücke



Heike Huck
Mucklwerk



Jennifer Mann
Jennys Hexenatelier



Antje Erfurt
ELMS's Wolke Kunterbunt



Natascha Weinast – Himmelblau



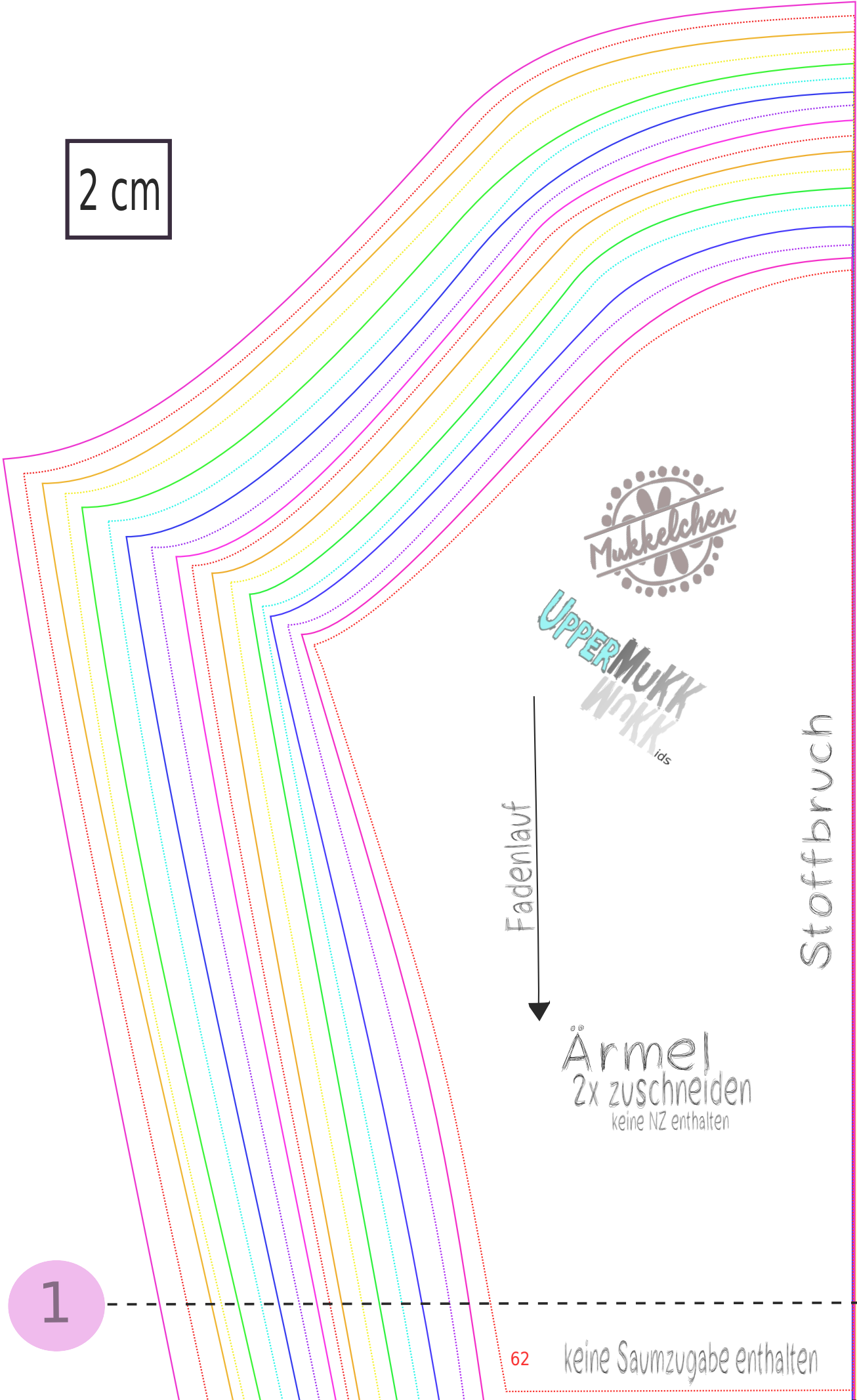
Anika Schütt-
Borowski



Christin Wroblewski
Monkeypenny

1

2 cm



UPPERMUKK
WOKK
ids

Fadenlauf
↓

Stoffbruch

Ärmel
2x zuschneiden
keine NZ enthalten

1

1

2

62

keine Saumzugabe enthalten

68

74

80

86

92

98

104

110

116

122

128

134

140

146

152

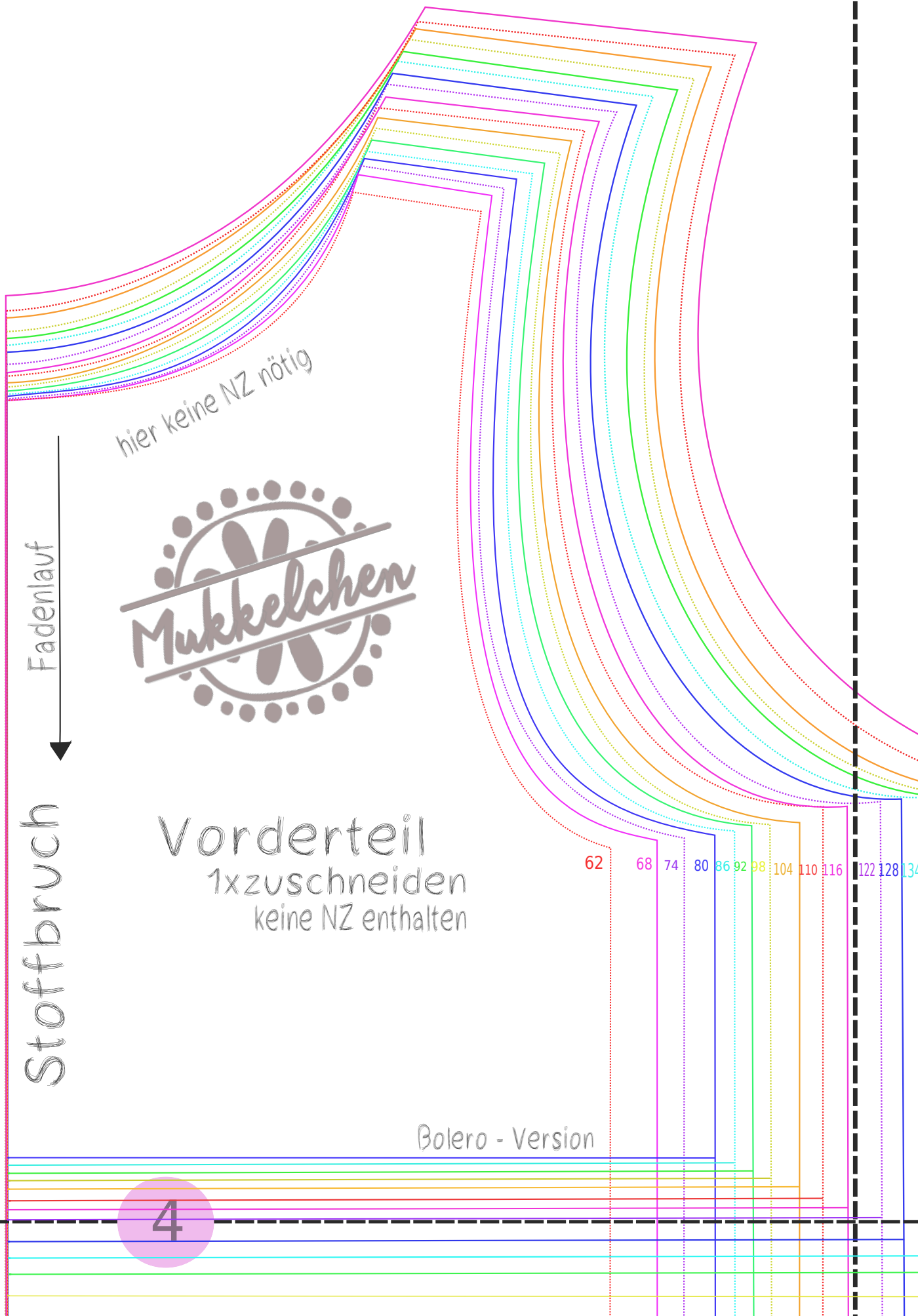
2

2

3

158

164



5

4

UPPERMUKK
WOKK ids

6

62

68

74

80

86

92

98

104

110

116

122

128

134

140

146

152

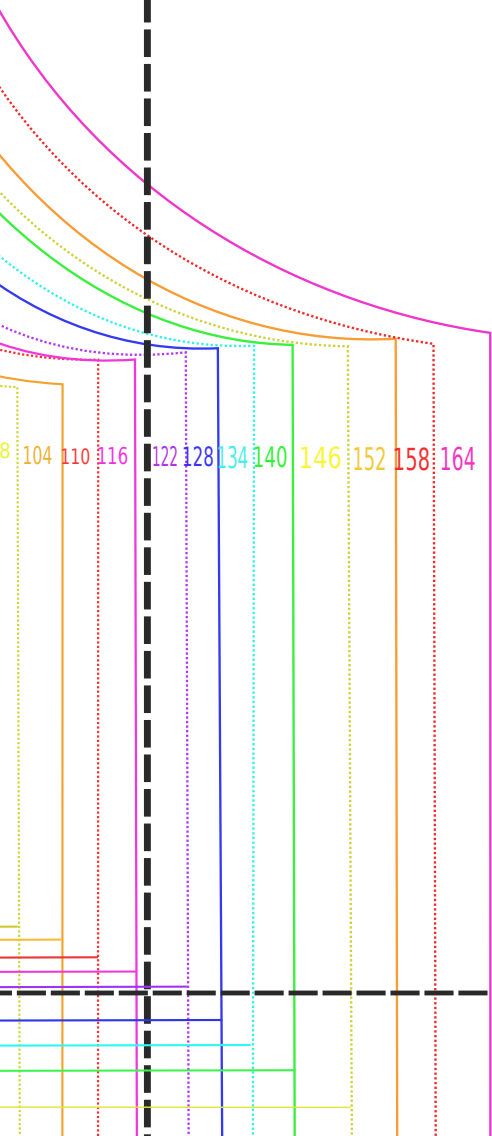
7

6

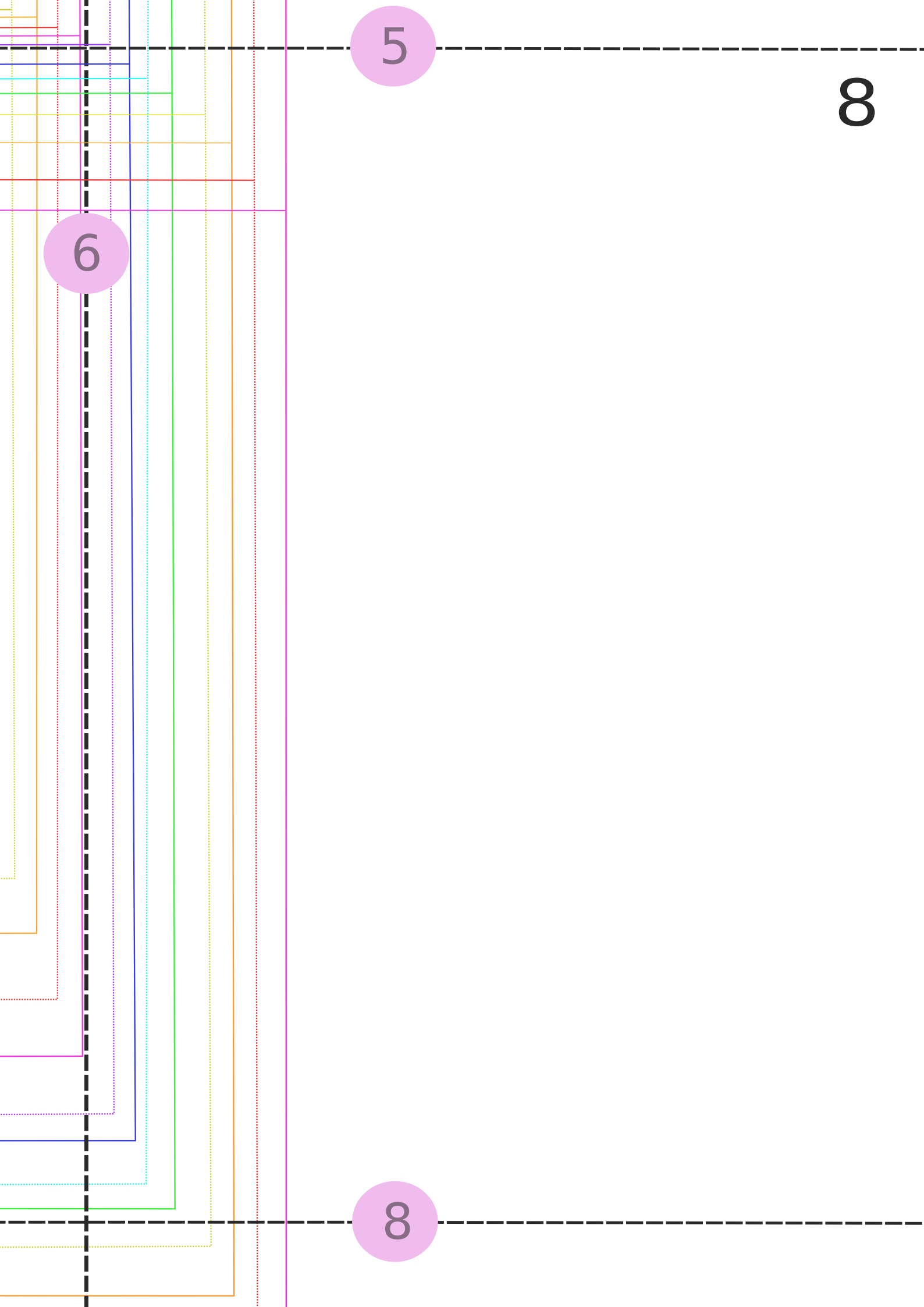
7

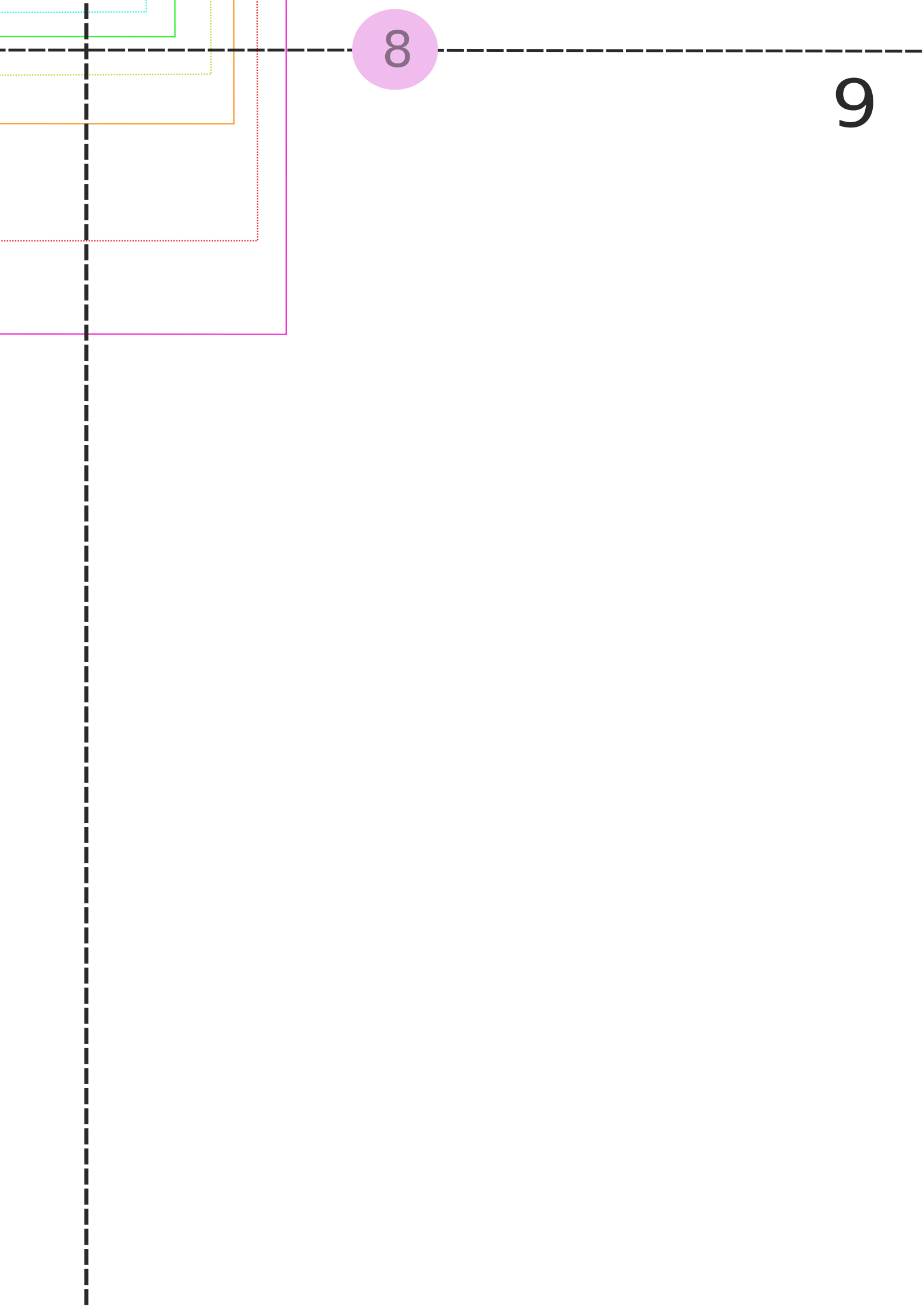
134
140
146
152
158
164

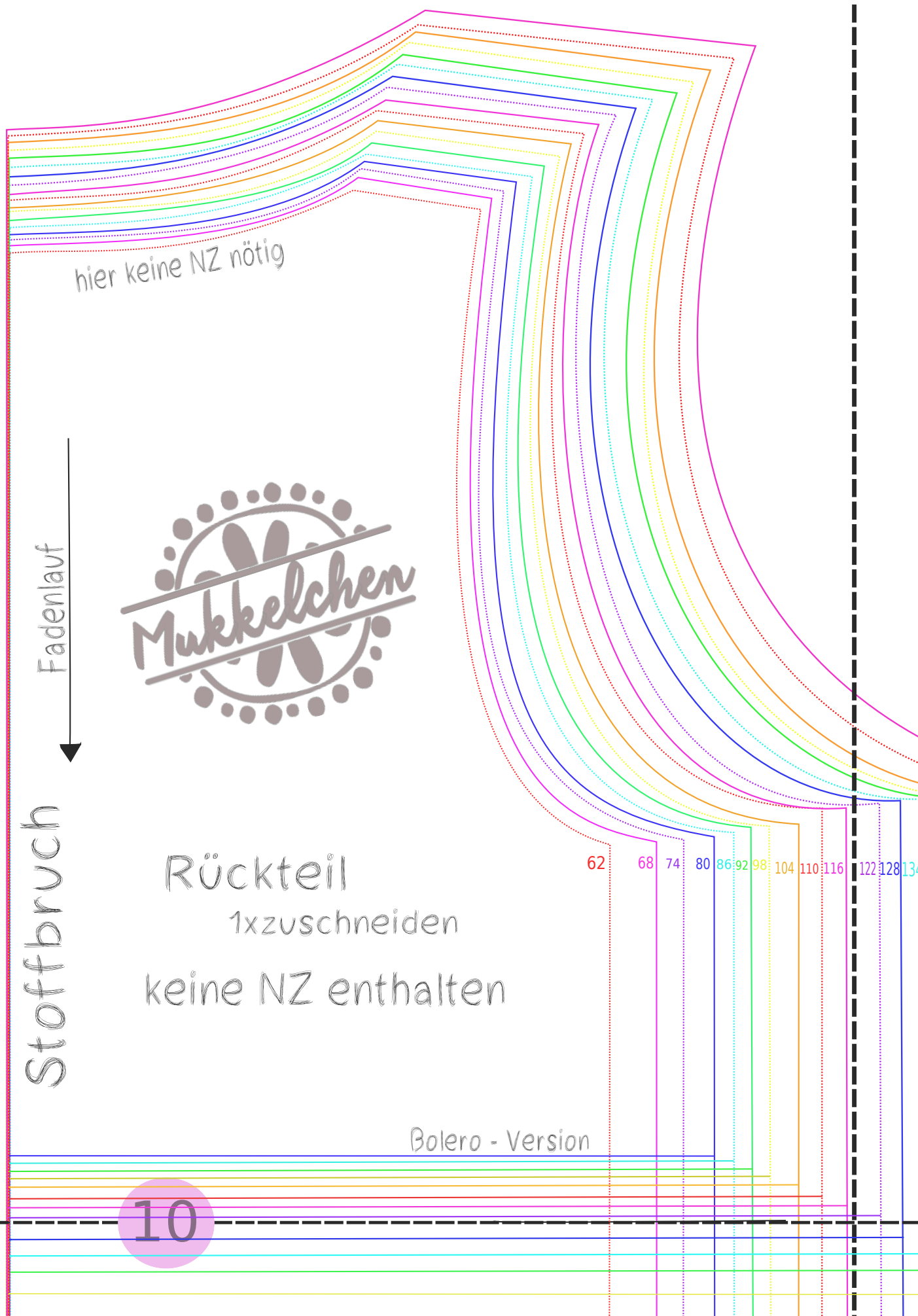
3



5







hier keine NZ nötig



Fadenlauf

Stoffbruch

Rückteil

1x zuschneiden

keine NZ enthalten

Bolero - Version

62 68 74 80 86 92 98 104 110 116 122 128 134

11

10

12

UPPERMUKK
WOKK ids

62

68

74

80

86

92

98

104

110

116

122

128

134

140

146

152

13

12

13

134

140

146

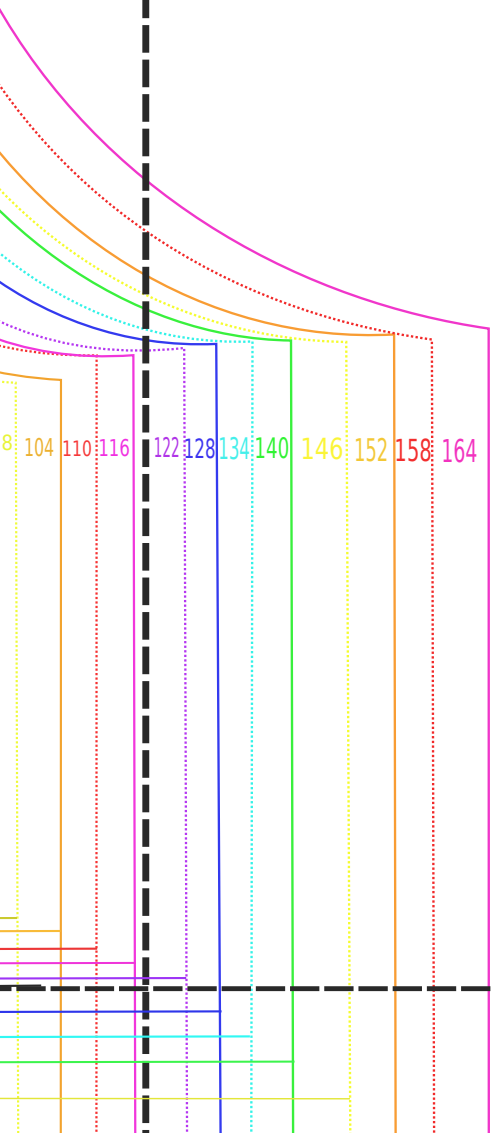
152

158

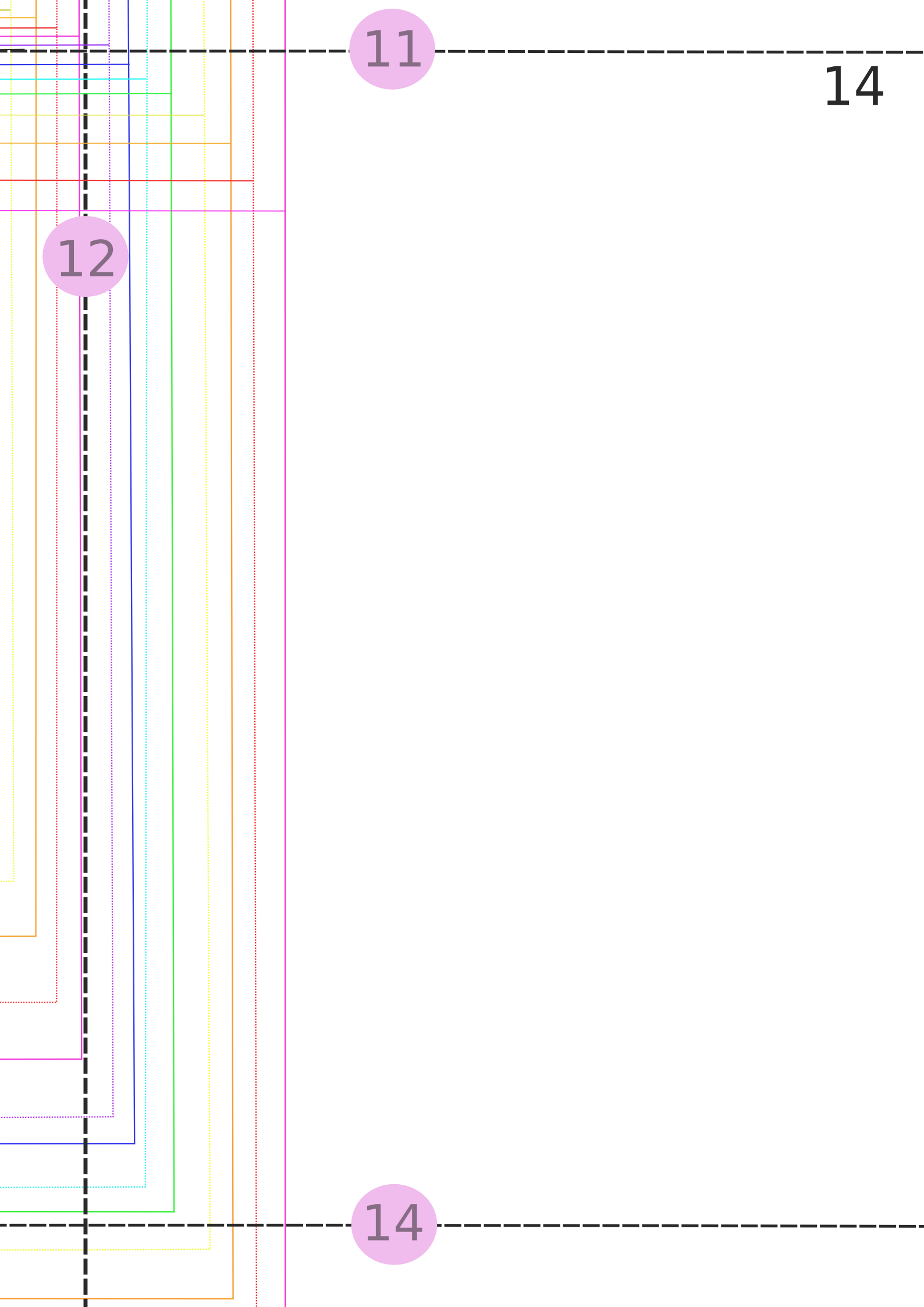
164

9

13



11



14

15

16

15



Fadenlauf



Kapuze

2x Außenstoff &

2x Innenstoff zuschneiden

(je 1x gegeneinander)

16

17

2x Innenstoff-zuschneiden
(je 1x gegengleich)
keine NZ enthalten

16

UPPERMUKK
WOKK ids

18

62/68

74/80

86/92

98/104

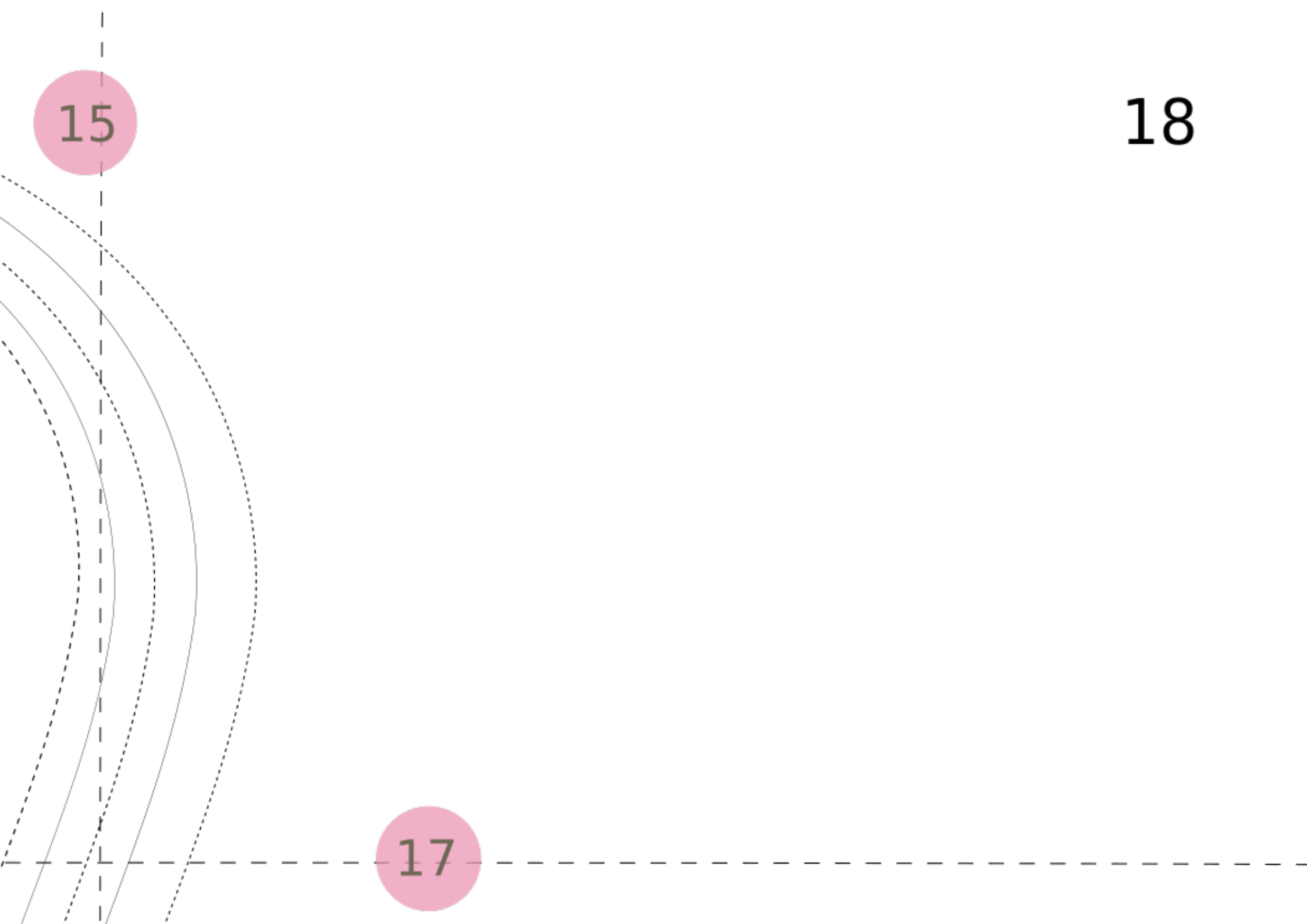
110/116

122/128

134/140

146/152

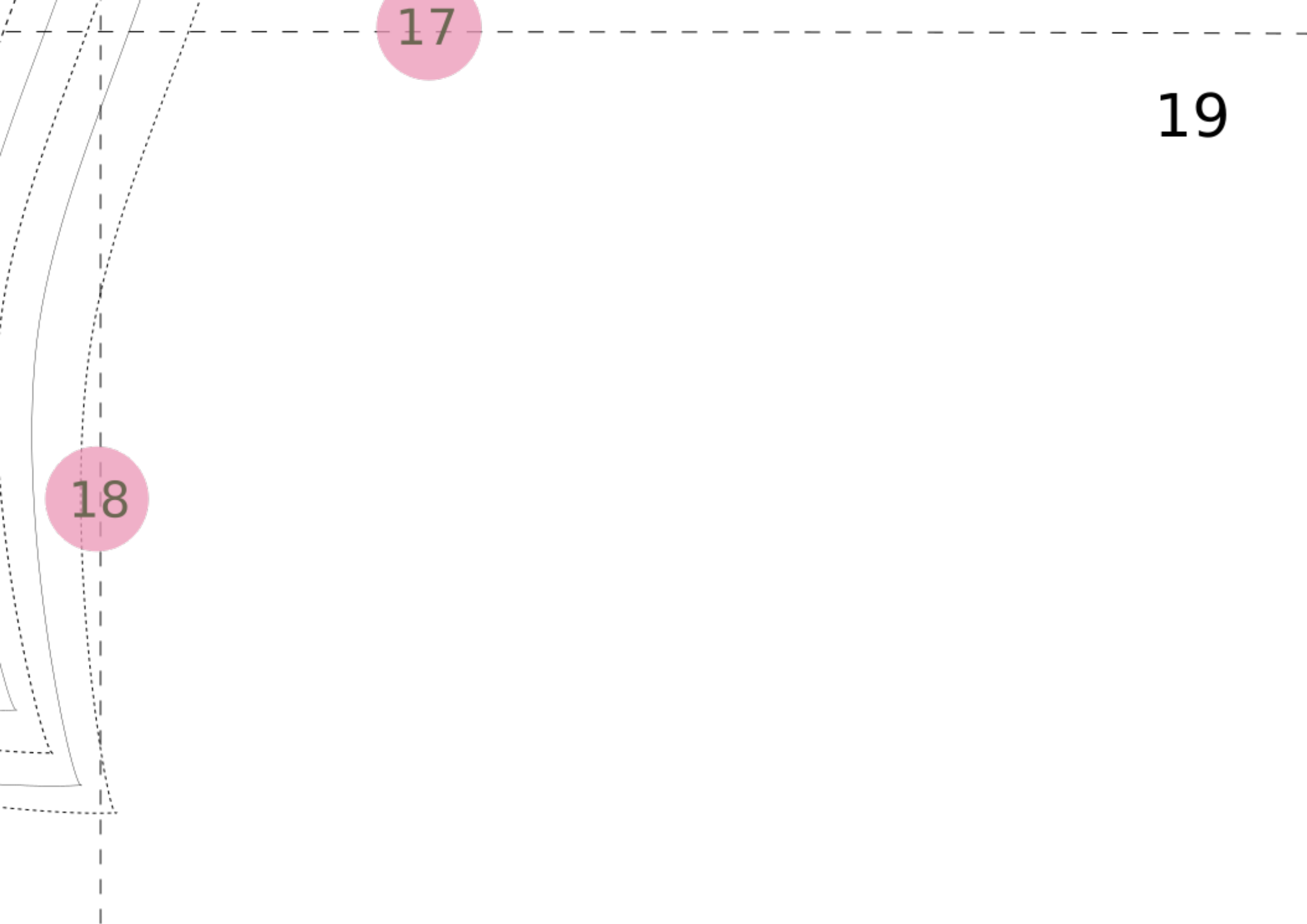
158/164



15

18

17



A diagram showing a coordinate system with a shaded region. The region is bounded by a solid line on the left and a dashed line on the right. A horizontal dashed line extends from the top of the dashed boundary. Three points are marked: point 17 is on the horizontal dashed line, point 18 is on the dashed boundary, and point 19 is in the unshaded region to the right. The numbers 17, 18, and 19 are inside pink circles.

17

19

18